

Amt Stralendorf

Dorfstraße 30
19073 Stralendorf



Beschlußvorlage	Vorlage-Nr:	2000/PAM/048
	Status:	öffentlich
	AZ:	
	Datum:	05.05.2000
	Wiedervorlage:	
Aufstockung der Grundschule Pampow		
Auftragsvergabe		
Bauamt		
Herr Dr. Ziesche		
Beratungsfolge		Gemeindevertretung Pampow

Sach- und Rechtslage:

Am 1. September 1999 unter Beschluß-Nr. 99/03/5 beschloß die Gemeinde die Aufstockung der Grundschule Pampow.

Der Amtsausschuß hat auf seiner Sitzung am 4. Oktober 1999 unter Beschluß-Nr. 99/10/01 dem Projekt "Aufstockung Grundschule Pampow" bezüglich Finanzierung ebenso zugestimmt. Die Aufstockung begann am 20. März 2000.

Nachdem der Auftrag für die Rohbauarbeiten (Los 1) aufgrund des Beschlusses der Gemeindevertretersitzung vom 22. März 2000 bereits ausgelöst wurde, fand am 20. April 2000 die Submission für die übrigen Lose statt. Am 5. Mai 2000 lag die Auswertung der Lose 3; 6; 7; 9; 10; 11; 12 und 13 im Amt Stralendorf vor. Aufgrund der Dringlichkeit wurde am 11. Mai 2000 vom Vergabeausschuß die Vergabe wie folgt bestätigt:

Los 3, Fliesen- und Plattenarbeiten		
Firma PS Fahling Neustadt Glewe	brutto	47.672,89 DM
Los 6, Malerarbeiten		
Firma Hellwig Schwerin	brutto	27.054,16 DM
Los 7, Bodenbelagsarbeiten		
Firma MCH Christlieb GmbH Schwerin	brutto	38.705,37 DM
Los 9, Metallbau- und Schlosserarbeiten		
Firma Metallbau HV Völter Hohenviecheln	brutto	17.077,52 DM
Los 10, Metallbau- und Verglasungsarbeiten		
HHS Metallbau GmbH Kisserow	brutto	141.354,12 DM
Los 11, Werksteinarbeiten		
Siegward Schubring Wöbbelin	brutto	32.829,94 DM
Los 12, Beschlagsarbeiten		
Elemente und Fassadenbau Lützwow	brutto	3.949,80 DM
Los 13, Sonnenschutzarbeiten		
Frieser Sonnenschutz	brutto	32.051,96 DM

Alle vorgeschlagenen Betriebe sind die Kostengünstigsten (siehe Anlage).

Beschlußvorschlag:

Die Auftragsvergabe wird wie vorgeschlagen bestätigt, der Bürgermeister wird ermächtigt die Aufträge zu bestätigen.

Bemerkung:

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung des Landes M-V waren keine/folgende Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Beschlußfassung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder:
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:
Davon stimmberechtigt:
Ja-Stimmen:
Nein-Stimmen:
Stimmenenthaltungen:
Ungültige Stimmen:

(Bürgermeister)